

	<p>Objekt: Aurelianus</p> <p>Museum: Antiken- und Abguss-Sammlung der Philipps-Universität Marburg Biegenstraße 11 35032 Marburg 06421 / 28-22341 arch-sem@staff.uni-marburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: MR117</p>
--	---

Beschreibung

Die Datierung ist entnommen aus: R. Göbl, Die Münzprägung des Kaisers Aurelianus (270/275), MIR Bd. 47 (Wien 1993) S. 65-66.

Vorderseite: Panzerbüste des Aurelianus mit Strahlenkrone n. r.; Perlkreis.

Rückseite: Drapierte Büste des Vaballathus mit Lorbeerkranz n. r.; Perlkreis.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.86 g; Durchmesser: 20 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	270-271 n. Chr.
	wer	
	wo	Antiochia am Orontes
Beauftragt	wann	
	wer	Aurelianus (214-275)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Hans Werner Ritter (1934-2017)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

	wer	Vaballathus (-um 273 n. Chr.)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Aurelianus (214-275)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Vorderer Orient

Schlagworte

- Antike
- Doppeldenar (ANT)
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- R. Göbl, Die Münzprägung des Kaisers Aurelianus (270/275), MIR Bd. 47 (Wien 1993) Tab. 27 Nr. 353a/4.
- RIC Bd. V-1 S. 308 Nr. 381..